

Fantasia und Fuge.

A-moll.

An D^r Hugo Leichtentritt.

J. S. Bach= (F. Busoni).

Maestoso alla breve.

f largamente tenutissimo

Fantasia.

*) Nach des Herausgebers Aufdeckung eines Kontrapunktischen „Ur-Motivs“ folgernd, müßte dieser Satz also zu deuten sein:

Führende Stimmen.

Begleitende Stimmen.

U. M.

u. s. w.

***) Die Verwandtschaft dieses Baß-Ganges mit jenem der „30 Veränderungen“ soll nicht übersehen werden:

Fantasia.

30 Veränderungen.

Verzeichnenswert (und dem heutigen Harmoniker ein willkommenes Vorkommnis) sind auch die in dem Hauptsatz unausgesprochenen parallelen Quinten-Schritte mit dem Basse:

****) Der erste Teil besteht aus einem 12-taktigen Haupt- oder Vordersatz und einem längeren durchführenden Nachsatz, desgleichen die beiden folgenden symmetrisch-gestalteten Teile, die je von der Oberdominanten- und der Unterdominanten-Tonart ausholen. Ein dem ersten Vordersatz treu nachgebildeter Teil dient als Beschluß. Ähnlich geartete Formen treffen wir an bei den F dur und As dur Präludien aus des wohltemperierten Klaviers zweitem Bande, auf den zum vergleichenden Studium hingewiesen wird. — Der Vortrag folge der Vorstellung eines „Organum plenum“, des „vollen Werks“ der Orgel.

First system of musical notation, featuring a treble and bass staff with complex melodic lines and chordal accompaniment.

Second system of musical notation, including the instruction *raddolcendo* and *piano*.

Third system of musical notation, continuing the melodic and harmonic development.

Fourth system of musical notation, including the instruction *forte subito*.

Fifth system of musical notation, including the instruction *cresc. il Tenore* and *meno f*.

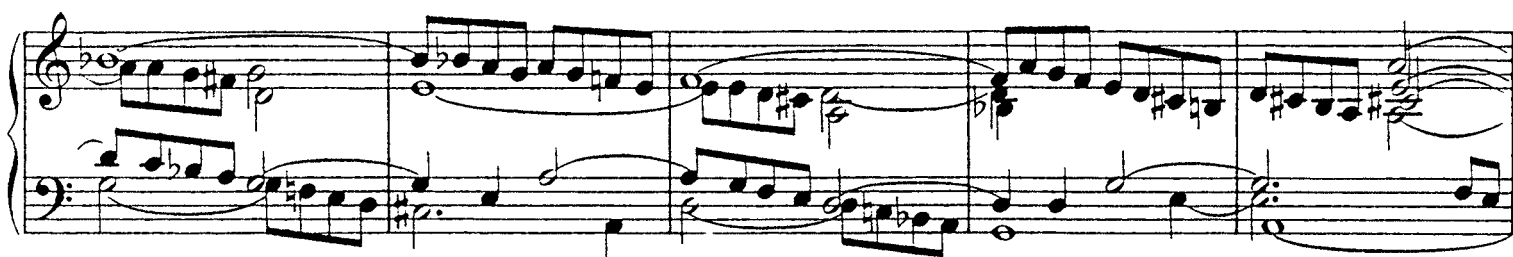
Sixth system of musical notation, including the instruction *e più legato*.



Leseprobe



Sample page



Idee: 

meno piano



Leseprobe

crescendo sempre



Idee: 

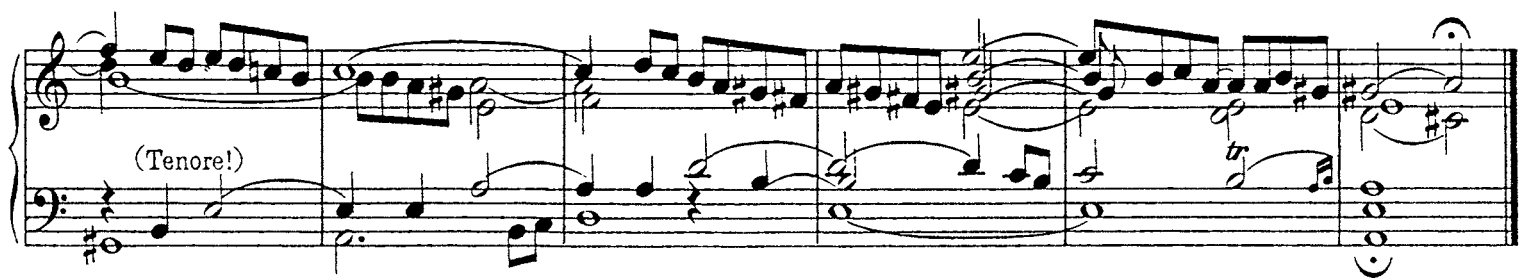


Piu largamente.

Sample page



(Tenore!)



*:Gegebenen Falles könnte, beim Konzertvortrage, an dieser Stelle eine Kadenz eingefügt werden (Figurierter Dominant Akkord, rezitativischer Lauf) deren Vorbild in anderen Bach'schen Werken zu suchen wäre.